

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 1 (1894)

Heft: 1

Vorwort: Werthe Mitglieder & Abonnenten!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Lith E. Senn, Zürich.

Erscheint monatlich
einmalFür das Redactionscomité:
E. Oberholzer, Zürich-WipkingenAbonnementspreis
Fr. 4.— jährlichInserate
werden angenommen.

Werte Mittheilungen & Abonnenten!

In Folge vorfindender Schwierigkeiten, welche sich unserem Unternehmen entgegenstellten, war es dem Vorstande, resp. der bestellten Commission nicht möglich, das Vereinsorgan als wöchentliche Zeitung vorführen zu lassen.

Eine Vereinigung der Redaktion des Blattes mit der Leitung unseres Hallenvereinsbüros wurde aus finanziellen Gründen unmöglich, und sind wir somit lediglich auf unsere eigenen Kräfte angewiesen. Können wir auf keine andere Weise unsere Aufgabe bewerkstelligen, so lassen wir dieselbe doch vorläufig in Autographen monatlich einmal 6-12 Seiten stark vorführen. Die bestellte Commission hat sich zu diesem Zweck als Redactions-Comité konstituiert, und die Leitung des Vereinsorgans an die Hand genommen.

Da sich die Kosten des zur Ausgabe gelangenden Blattes durch Autographen etwas billiger stellen als durch Druck, so sind wir in der Lage, den Abonnenten gratis auf Fr. 4.— zur Gabe zu reduzieren. Wir hoffen daß dieser niedrige Preis jeden Zutritt zum Verein erleichtert, das Blatt zu abonnieren und so unsere Bestrebungen zu unterstützen, welche ja lediglich in den Dienst unseres gemeinsamen Vereinszwecks gerichtet sind.

Am besten würden mitgetheilte Programme gemäß in unser Blatt bringen:

I. Aufsätze über Handel, die in das Gebiet der Textilindustrie gehören, wie:
Färbungswasser.

Elastizität der Wälder.

Erinnerungen und Gesinnungen der Wälder.

Die Textilindustrie.

Das Eingehen der Wälder beim Wälder

Unterstützung gewerblicher Gewerbe auf ihrer Hauptindustrie.

Die einseitigen Leistungen für die Glatt- und Ledindustrie
der Gewerbe etc. etc.

II. Nachrichten auf dem Gebiet der Textilindustrie.

III. Patentangelegenheiten.

IV. Handelsmittlungsstellen.

V. Warenangelegenheiten.

VI. Geschäftsverhältnisse.

VII. Anzeigen.

Dieses Handelsmittlungsstellen ist durch Kartierung mit denjenigen des
seinerzeitigen Kaufmännischen Vereins in Zürich in der Weise vereinigt worden, daß
unser Bureau von letzterem unter der Leitung unserer Warenkammer geführt
wird. Der bisherige Leiter unseres Bureau, Herr Emil Steiner, vertritt die bisher
ausgeübte bei den Herren Substanten, und hat in der Geschäfts-Kommission derselben
den Vorrang.

Wir bitten die Herren Substanten und Firmen unserer Branche sich bekannt
halten müssen bei unserem Bureau das kaufmännische Verein in Zürich anzunehmen.
Der, und diesen Vorfällen entsprechend sein, daß es uns sehr angenehm wäre, wenn
möglichst viele von ihnen zugegen wären.

An unsere Mitglieder wissen wir das spezielle Geschäft, die zu ihrer Kenntnis
gelangenden Nachrichten dem Bureau gefl. mitteilen und stellungsbefähigen Sach-
heiten an dieselben weiter zu vermitteln.

Am Geschäftsverhältnis wissen wir das wegen der Mitwirkung unserer ansehnlichen
Abonnenten und Mitglieder besteht und was man dasgemäße Angaben in. Anzeigen
geben will, dasgleichen für unser Blatt gesandte Aufsätze und Mitteilungen.

Ihre Zusprüche der Fortentwicklung, insofern, sie sich in den Dienst der beiden industriell gestellten Kerninrichtungen, und somit sich im Zuspruch jedes Einzelnen richten, wir an Alle, welche unsere erste Nummer erhalten das gefällige Gesuch, unser Blatt, wenn noch nicht gelesen, zu abonnieren, und dasselbe in Zuspruch zu lesen zu versuchen.

Die beiden hiesigen Zeitungen sind im Verein zu gestellten Abonnamenten aus Subskribenten - und Angestelltenkreisen haben und vermittelt, das Verzicht der Hauptgabe eines Organes zu vereinigen.

Ihre Verein mit guten Mitarbeitern werden wir uns bestreben, den Inhalt unserer Kerninrichtungen darzustellen zu gestalten, daß dasselbe Ihre volle Befriedigung finden wird.

Die Redaction.

Patentangelegenheiten & Neuerungen.

Neuer Seidenwebstuhl, Modell 1892, der Maschinenfabrik Rüti.

A. Compensation- & Differential - Regulator.

Die Befestigung des Regulators wird wie beim früheren Modell von Ludwig A. aus und zwar durch die Befestigung B vermittelt. Diese ist in ihrer Länge veränderlich u. steht mit dem Compensationhebel C in Verbindung. Während der Laufbewegung schwingt letzterer um Wirt C um ein an der festen Vorrichtung befestigter Nippel. Der Compensationhebel C ist oben mit dem getriebenen oder bewegten Aufsatz C' versehen, welcher in Folge der schwingenden Laufbewegung des Hebels gegen die Compensationhebel d stößt. Letzterer bewirkt sich an dem an der Befestigung D angebrachten Wirt d¹. dessen horizontale Lage wird durch die beiden Wirt d² u. d³ vermittelt. Die Feder E bewirkt das Zurückziehen der Wirt D. Die in u. f. angeordnete Bewegung der Wirt D wird durch das Verbindungsstück F auf den einwirkenden Hebel A übertragen, der sich um den Wirt g dreht. Das Führungsstück g¹, das mit einem Zapfen g² durch den Wirt des Hebels A greift, verbindet diesen mit dem Nippelhebel H, der sich um den Zapfen n dreht u. durch die am unteren Ende be-